

Initiative Sicherer Arbeitsweg

1 Arbeitswege, Dienstwege & Unfallerfahrungen

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Verkehrsmittelwahl auf Ihrem Arbeitsweg, auf Dienstwegen sowie auf Unfallerfahrungen.

1.1 Bitte nennen Sie Ihren Wohnort mit Postleitzahl.

PLZ ____-____-____ Wohnort (Stadt/Gemeinde) _____

1.2 Wo befindet sich Ihre Arbeitsstelle?

- Unternehmensstandort 1
- Unternehmensstandort 2
- Unternehmensstandort 3

1.3 Wie weit liegt Ihre Wohnung in etwa von Ihrer Arbeitsstelle entfernt?

Ungefähr ____ km

1.4 Wann beginnt und wann endet Ihr Arbeitstag üblicherweise?

Arbeitsbeginn ____ Uhr Arbeitsende ____ Uhr

Nur bei Wechselschicht:

2. Arbeitsbeginn ____ Uhr 2. Arbeitsende ____ Uhr

Nur bei Nachtschicht:

3. Arbeitsbeginn ____ Uhr 2. Arbeitsende ____ Uhr

1.5 Welches Verkehrsmittel nutzen Sie überwiegend für Ihren Arbeitsweg bzw. für die Hauptstrecke Ihres Arbeitswegs?

	Im Frühjahr/Sommer bzw. bei guter Witterung	Im Herbst/Winter bzw. bei schlechter Witterung
Öffentliche Verkehrsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PKW (Alleinfahrer)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PKW (Fahrgemeinschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Motorisiertes Zweirad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gehe zu Fuß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.6 Wie oft sind Sie während der Arbeitszeit dienstlich unterwegs?

- mehrmals pro Tag
- einmal pro Tag
- unregelmäßig / nicht täglich
- gar nicht

1.7 Wenn Sie dienstlich unterwegs sind: Welches Verkehrsmittel nutzen Sie überwiegend auf diesen Dienstwegen?

- Dienstfahrrad
- Eigenes Fahrrad
- Privat-PKW/ bzw. Dienstwagen mit privater Nutzung
- Betriebs-PKW
- LKW

Initiative Sicherer Arbeitsweg

- öffentliche Verkehrsmittel
- motorisiertes Zweirad
- Ich gehe zu Fuß
- Sonstiges, und zwar

1.8 (a) Hatten Sie seit Ihrer Beschäftigung in diesem Unternehmen einen Wegeunfall bzw. „Beinahe“-Unfall?

- Ja, einen Bitte weiter mit Frage 1.8.b
- Ja, mehrere Bitte weiter mit Frage 1.8.b

- Nein Bitte weiter mit Kapitel – Fragen zu Ihren genutzten Verkehrsmitteln

Sollten Sie mehrere Unfälle / „Beinahe“-Unfälle erlebt haben, denken Sie bitte beim Beantworten der folgenden Fragen an den schwersten Unfall / „Beinahe“-Unfall

(b) Falls Ja: Mit welchem Verkehrsmittel hatten Sie diesen Unfall / „Beinahe“-Unfall auf Ihrem Arbeitsweg?

- Fahrrad
- PKW (Alleinfahrer)
- PKW (Fahrgemeinschaft)
- öffentliche Verkehrsmittel
- motorisiertes Zweirad
- zu Fuß
- Sonstiges, und zwar

(c) Was genau waren die Umstände bzw. die ausschlaggebenden Ursachen dieses Wegeunfalls / „Beinahe“-Unfalls? (Mehrfachnennungen möglich)

- unklare Verkehrsführung
- schlechte Sichtverhältnisse
- schlechte Witterungsbedingungen (Dunkelheit, Glätte, Nässe)
- schlechter Straßen-/Wegezustand/Straßenbelag
- unsichere Haltestellen
- Brems-/Beschleunigungsvorgänge im ÖPNV
- Fehlverhalten von Verkehrsteilnehmern (z.B. Unaufmerksamkeit)
- Sonstiges, und zwar _____

(d) Bitte geben Sie noch die Uhrzeit, Ort und Straße für den Wegeunfall / „Beinahe“-Unfall an.

- 0 - 9 Uhr
- 9 -12 Uhr
- 12-14 Uhr
- 14-17 Uhr
- 17-20 Uhr
- 20-24 Uhr

Ort _____, **Straße:** _____

Initiative Sicherer Arbeitsweg

Fragen zu Ihren genutzten Verkehrsmitteln

Die folgenden Fragen beziehen sich auf das von Ihnen überwiegend für den Arbeitsweg genutzte Verkehrsmittel (Antworten aus Frage 1.5). Bitte beantworten Sie nur den Frageblock (z.B. zu PKW oder nur zu Fahrrad), der sich auf Ihr meistgenutztes Verkehrsmittel im Sommer und im Winter bezieht.

Kapitel 2 – Fragen zu öffentlichen Personenverkehr

Kapitel 3 – Fragen zu PKW, motorisiertes Zweirad und Fahrgemeinschaften

Kapitel 4 – Fragen zu Fahrrad und Fußgänger

Danach fahren Sie bitte mit Kapitel 5 – Gefahrenstellen – fort.

2 Fragen für Nutzer des öffentlichen Personenverkehrs

2.1 Wenn Sie öffentliche Verkehrsmittel für den Arbeitsweg nutzen, tun Sie das in erster Linie wegen ...

- Gesundheit/Stressfreiheit
- günstigen Fahrtkosten
- kurze Fahrtzeit
- Flexibilität/ Unabhängigkeit
- kein PKW verfügbar
- Umweltschutzgründen
- aus anderen Gründen: _____

2.2 Wo steigen Sie auf dem Weg zur Arbeit (soz. der „Hinweg“) in den öffentlichen Verkehr zu?

- an meinem Heimatort
- andere Stadt/Gemeinde: _____

Name der Haltestelle: _____

2.3 Wie häufig müssen Sie auf Ihrem Weg zur Arbeit umsteigen?

Anzahl der Umstiege: _____ keine Umstiege

2.4 Welche öffentlichen Verkehrsmittel und welche Linien nutzen Sie überwiegend für Ihren Arbeitsweg?

- Bus** Linien _____ / _____ / _____
- Straßenbahn** Linien _____ / _____ / _____
- S-Bahn** Linien _____ / _____ / _____

- Zugverbindung** (Hinweg, einfache Strecke)

Von (Ort/Gemeinde) _____

Nach (Ort/Gemeinde) _____

Bitte weiter mit Kapitel 5 - Gefahrenstellen

Initiative Sicherer Arbeitsweg

3 Fragen für PKW/Krad-Nutzer (einschl. Fahrgemeinschaften)

3.1 Wenn Sie den PKW (auch in Fahrgemeinschaften) oder ein motorisiertes Zweirad für den Arbeitsweg nutzen, tun Sie das in erster Linie wegen ...

- Gesundheit/Stressfreiheit
- Bequemlichkeit
- günstigen Fahrtkosten
- kurze Fahrtzeit
- Flexibilität/ Unabhängigkeit
- Umweltschutzgründen
- schlechter Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
- aus anderen Gründen: _____

Bitte weiter mit Kapitel 5 - Gefahrenstellen

Initiative Sicherer Arbeitsweg

4 Fragen für Fahrradfahrer und Fußgänger

4.1 Wenn Sie das Fahrrad für den Arbeitsweg nutzen oder zu Fuß gehen, tun Sie das in erster Linie wegen ...

- Gesundheit/Stressfreiheit
- günstigen Fahrtkosten
- kurze Fahrtzeit
- Flexibilität/ Unabhängigkeit
- kein PKW verfügbar
- schlechter Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
- Umweltschutzgründen
- zu kurzem Arbeitsweg
- aus anderen Gründen: _____

4.2 Nutzen Sie auf Ihrem Arbeitsweg einen Fahrradhelm?

- ja, immer
- ja, gelegentlich
- nein, nie
- ich nutze das Fahrrad nicht für den Arbeitsweg

Bitte weiter mit Kapitel 5 - Gefahrenstellen

5 Gefahrenstellen

Im folgenden Teil des Fragebogens geht es um aktuelle Gefahrenstellen mit erhöhtem Unfallrisiko auf Arbeits- oder Dienstwegen innerhalb der Metropolregion Rhein-Neckar. Bitte denken Sie dabei an Ihren täglichen Arbeitsweg von der Wohnung bis zum Werkstor bzw. an häufig gefahrene Dienstwege.

5.1 Befinden sich auf Ihrem Arbeitsweg bzw. Ihren Dienstwegen aktuell bestimmte Gefahrenstellen? Falls ja: Wo befinden sich diese?

- Autobahnabschnitte/-übergänge/-kreuze **Bitte weiter mit Kapitel 6.**
- Bundesstraßen/Landstraßen (außerorts) **Bitte weiter mit Kapitel 7.**
- Straßen (-kreuzungen) innerorts **Bitte weiter mit Kapitel 8.**
- Haltestellen/Bahnhöfe **Bitte weiter mit Kapitel 9.**
- Fahrrad- oder Fußgängerwege/-übergänge **Bitte weiter mit Kapitel 10.**

- Nein, ich kenne keine aktuellen Gefahrenstellen. **Bitte weiter mit Kapitel 11.**

Im Folgenden möchten wir Sie bitten, für jede Art von Gefahrenstelle, die Sie kennen, diejenige mit dem derzeit größten Sicherheitsrisiko etwas genauer zu beschreiben.

Sie finden dazu auf den folgenden Seiten (Kapitel 6-10) detaillierte Fragen zu den oben genannten Lagen. Bitte versuchen Sie Ihre Gefahrenstelle möglichst präzise bgl. der Örtlichkeit und dem Sicherheitsrisiko zu beschreiben.

6 Gefahrenstellen auf Autobahnen

6.1 Wo befindet sich die Ihrer Meinung nach aktuell gefährlichste Stelle?

Autobahn Nr.: A ____ ____ ____ (z.B. A 999)
Übergang/AB-Kreuz _____ (z.B. Kreuz Musterstadt)
Höhe _____ (z.B. Musterstadt-Schönberg)

6.2 Um welche Art von Gefahrenstelle handelt es sich?

- gefährliche Auf- oder Abfahrten/Fahrspurübergänge
- unklare/unübersichtliche Verkehrsführung
- schlechter Straßenzustand/Straßenbelag
- Baustelle
- hohe Verkehrsdichte/Stau
- Fehlverhalten von Verkehrsteilnehmern (z.B. Unaufmerksamkeit)
- Sonstiges, und zwar _____

6.3 Wie hoch ist Ihrer Meinung nach das Unfallrisiko an dieser Gefahrenstelle?

- hoch
- mittel
- gering

6.4 Ist Ihnen die Gefahrenstelle auf Ihrem Arbeitsweg oder auf einem Dienstweg aufgefallen?

- Arbeitsweg
- Dienstweg
- sowohl als auch

Initiative Sicherer Arbeitsweg

7 Gefahrenstellen auf Bundesstraßen/Landstraßen (außerorts)

7.1 Wo befindet sich die Ihrer Meinung nach aktuell gefährlichste Stelle?

Bundesstraße Nr. _____ (z.B. B 123)

Höhe/Kreuzung _____ (z.B. Musterstadt-Grünberg)

7.2 Um welche Art von Gefahrenstelle handelt es sich?

- gefährliche Auf- und Abfahrten/ Fahrspurübergänge
- unklare/unübersichtliche Verkehrsführung oder Kreuzungen
- schlechter Straßenzustand/Straßenbelag
- Baustelle
- fehlende Fahrrad-/Fußgängerwege
- hohe Verkehrsdichte/Stau
- Fehlverhalten von Verkehrsteilnehmern (z.B. Unaufmerksamkeit)
- Sonstiges, und zwar _____

7.3 Wie hoch ist Ihrer Meinung nach das Unfallrisiko an dieser Gefahrenstelle?

- hoch
- mittel
- gering

7.4 Ist Ihnen die Gefahrenstelle auf Ihrem Arbeitsweg oder auf einem Dienstweg aufgefallen?

- Arbeitsweg
- Dienstweg
- sowohl als auch

8 Gefahrenstellen auf Straßen(-kreuzungen) innerorts

8.1 Wo befindet sich die Ihrer Meinung nach aktuell gefährlichste Stelle?

Ort/Gemeinde: _____ (z.B. Musterstadt)

Straße _____ (z.B. Gefahrenstraße)

Höhe/Kreuzung _____ (z.B. Querstraße, Marktplatz)

8.2 Um welche Art von Gefahrenstelle handelt es sich?

- gefährliche Auf- und Abfahrten/ Fahrspurübergänge
- unklare/unübersichtliche Verkehrsführung und Kreuzungen
- schlechter Straßenzustand/Straßenbelag
- Baustelle
- fehlende Fahrrad-/Fußgängerwege
- hohe Verkehrsdichte/Stau
- Fehlverhalten von Verkehrsteilnehmern (z.B. Unaufmerksamkeit)
- Sonstiges, und zwar _____

8.3 Wie hoch ist Ihrer Meinung nach das Unfallrisiko an dieser Gefahrenstelle?

- hoch
- mittel
- gering

8.4 Ist Ihnen die Gefahrenstelle auf Ihrem Arbeitsweg oder auf einem Dienstweg aufgefallen?

- Arbeitsweg
- Dienstweg
- sowohl als auch

9 Gefahrenstellen an Haltestellen/Bahnhöfen

9.1 Wo befindet sich die Ihrer Meinung nach aktuell gefährlichste Stelle?

Ort/Gemeinde: _____ (z.B. Musterstadt)
Haltestelle/Bahnhof _____ (z.B. Bhf. Musterstadt, Marktplatz)

9.2 Um welche Art von Gefahrenstelle handelt es sich?

- gefährliche Übergänge
- unklare/unübersichtliche Verkehrsführung/Kreuzung
- schlechter Wegezustand
- Baustelle
- fehlende Wege/Übergänge
- Fehlverhalten von Verkehrsteilnehmern (z.B. Unaufmerksamkeit)
- Sonstiges, und zwar _____

9.3 Wie hoch ist Ihrer Meinung nach das Unfallrisiko an dieser Gefahrenstelle?

- hoch
- mittel
- gering

9.4 Ist Ihnen die Gefahrenstelle auf Ihrem Arbeitsweg oder auf einem Dienstweg aufgefallen?

- Arbeitsweg
- Dienstweg
- sowohl als auch

Initiative Sicherer Arbeitsweg

10 Gefahrenstellen auf Fahrrad- oder Fußgängerwegen und - übergängen

10.1 Wo befindet sich die Ihrer Meinung nach aktuell gefährlichste Stelle?

Innerorts:

Ort/Gemeinde: _____ (z.B. Musterstadt)

Straße _____ (z.B. Gefahrenstraße)

Höhe/Kreuzung _____ (z.B. Querstraße, Marktplatz)

Außerorts:

Zwischen
Ort/Gemeinde 1 _____ (z.B. Grünheim)

und

Ort/Gemeinde 2 _____ (z.B. Gelbheim)

Höhe/Kreuzung _____ (z.B. Querstraße, Wasserwerk)

10.2 Um welche Art von Gefahrenstelle handelt es sich?

- gefährliche Übergänge
- unklare/unübersichtliche Verkehrsführung/Kreuzung
- fehlende Fahrrad-/Fußgängerwege
- schlechter Wegezustand
- Baustelle
- Fehlverhalten von Verkehrsteilnehmern (z.B. Unaufmerksamkeit)
- Sonstiges, und zwar _____

10.3 Wie hoch ist Ihrer Meinung nach das Unfallrisiko an dieser Gefahrenstelle?

- hoch
- mittel
- gering

10.4 Ist Ihnen die Gefahrenstelle auf Ihrem Arbeitsweg oder auf einem Dienstweg aufgefallen?

- Arbeitsweg
- Dienstweg
- sowohl als auch

Initiative Sicherer Arbeitsweg

11 Abschlussfragen (alle Teilnehmer)

11.1 Haben Sie grundsätzlich Interesse an einer Fahrgemeinschaft für den Arbeitsweg?

- ja
- nein
- Ich nutze bereits eine FG für den Arbeitsweg

11.2 Unabhängig davon, ob Sie den öffentlichen Personennahverkehr für den Arbeitsweg bereits nutzen oder nicht: Was müsste sich aus Ihrer Sicht am ÖPNV dringend verbessern, damit er für Sie (noch) attraktiver wird? (Maximal 3 Nennungen)

- verbesserte Streckenanbindung (Strecken, Haltestellen, Anschlüsse)
- verbesserte „Taktung“ (mehr Fahrten, kürzere Abstände)
- mehr Direktverbindungen (weniger Umstiege)
- günstigere Tarife
- mehr Komfort & Sauberkeit
- Sonstiges _____

11.3 Stellen Sie sich bitte eine Internetplattform vor, auf der alle Mitarbeiter(innen) von Unternehmen der Metropolregion Rhein-Neckar Gefahrenstellen auf Dienst- und Arbeitswegen eintragen und diskutieren könnten. Wie schätzen Sie eine solche Plattform ein, um die Sicherheit in der Metropolregion zu erhöhen?

- sinnvoll
- weniger geeignet
- kann ich nicht beurteilen

12 Demographische Fragen (alle Teilnehmer)

Um eine genaue Analyse erstellen zu können, benötigen wir noch ein paar persönliche Daten. Diese werden selbstverständlich vertraulich und ausschließlich für die statistische Auswertung genutzt.

12.1 Welchem Arbeitszeitmodell gehören Sie an?

- Schicht
- starre Arbeitszeit
- flexible Arbeitszeit

12.2 Sind Sie Auszubildende(r)?

- ja nein

12.3 Arbeiten Sie derzeit in Vollzeit oder Teilzeit?

- vollzeit teilzeit

12.4 Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

- männlich weiblich

12.5 Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

- bis 25 Jahre 26-35 Jahre
- 36-45 Jahre 46-55 Jahre
- 36-45 Jahre